

Das Schraufjerl  
Ausgabe 7/2011

## Solitude Revival

# Fast wie in alten Zeiten

Aus ganz Europa waren Fahrzeug-Enthusiasten nach Stuttgart/Leonberg gekommen. Die Wiederbelebung der legendären Solitude-Strecke für ein außergewöhnliches Wochenende war für viele Anlass, einzigartige Automobile der Renngeschichte noch einmal an den Start zu bringen. Ein Augenschmaus für die ca. 19.000 Zuschauer, die den Demonstrationsläufen, organisiert durch SB Karl Ulrich Herrmann und seine Retro Promotion, in den Besucherzonen Glemseck und Schatten mit großem Interesse folgten. Die Begeisterung entlang der Strecke zeigte sich auch dort, wo Zuschauer aus ihren Häusern, auf ihren Garagendächern und in ihren Gärten den Fahrzeugen und Motorrädern zujubelten.

220 historische Rennautomobile und mehr als 60 historische Rennmotorräder, dazu zukunftsweisende Technikträger von Studenten der Hochschule Baden-Württemberg, Hochleistungsfahrzeuge mit alternativen Antrieben und eine aufregende Parade von über 360 Straßenfahrzeugen bildeten den Rahmen. Landrat Bernhard vom Landkreis Böblingen, Stuttgarts Oberbürgermeister Dr. Wolfgang Schuster und Leonbergs Oberbürgermeister Bernhard Schuler zeigten sich in

Auszeichnung für den Alternativen Antrieb, denn er war ein Botschafter der E-Mobilität.

Bei den Rennmotorrädern und Rennengespannen siegte die legendäre Moto Guzzi 350 Bialbero.



Hans Herrmann im Porsche 550 durfte natürlich nicht fehlen



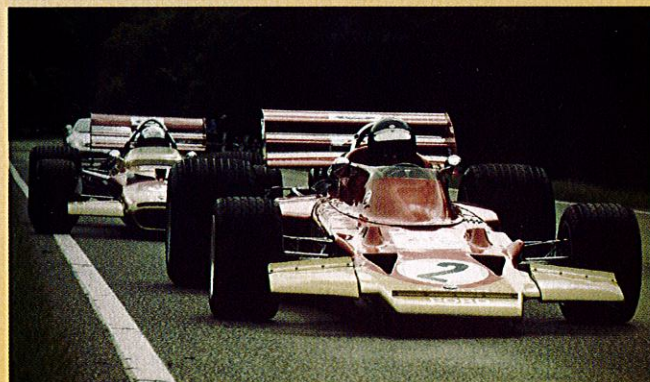
David Piper in seinem 917

ihren Eröffnungsreden erfreut über die positive Resonanz, die die Veranstaltung weltweit hervorgerufen hatte.

Im Concours d'Élégance wurden die herausragendsten Fahrzeuge gekürt. Bei den Renn- und Sportwagen der Vorkriegsjahre wurde ein seltener Maserati 8CM ausgezeichnet. Ein Opel Commodore bekam den Pokal für die Gruppe der Rennsportwagen und Rallyefahrzeuge. Die Rennwagen der Formula Student dominierte der Sleek 11, ein besonders leicht gebautes Modell. Bei den Grand Prix- und Formelfahrzeugen wurde ein Cooper T56 F3 ausgezeichnet. In der Gruppe Endurance Rennsportwagen und Prototypen siegte ein Porsche 908 Spyder. Bei den GT Klassikern nahm den Pokal ein Ferrari 250 GTO mit. Ein Jaguar E-Type bekam die



Damals ein heißer TW-Konkurrent, der Steinmetz-Opel Commodore



Waren nie aktiv auf der Solitude: Lotus 72 (vorne) und 49 B